



## Pressemitteilung

### B-MINT: Bewerbungsfrist startet am 14. Dezember 2019

#### Stipendien für Studentinnen der MINT-Fächer

Hamburg, 11. November 2019 – Vom 14. Dezember 2019 bis zum 12. Januar 2020 läuft die Bewerbungsfrist für das Stipendienprogramm B-MINT. Die Claussen-Simon-Stiftung fördert damit gezielt junge Frauen, die sich für Naturwissenschaften und Technik begeistern, darin ihre berufliche Zukunft sehen und ein Bachelor-Studium in einem MINT-Fach an einer staatlichen Hamburger Hochschule begonnen haben. Absolventinnen unseres Förderprogramms Begeistert für Wirtschaft & MINT sowie Teilnehmerinnen bei mint:pink können sich auch bewerben, wenn sie an deutschen Hochschulen außerhalb von Hamburg studieren.

Studentinnen der MINT-Fächer können sich bis zum Ende des zweiten Semesters für ein Stipendium bewerben. Die Voraussetzungen für die Aufnahme bei B-MINT sind u.a. sehr gute schulische Leistungen insbesondere in den MINT-Fächern, ein Präsenzstudium in Vollzeit (kein Lehramt) sowie ein Höchstalter von i.d.R. 25 Jahren bei Bewerbungsschluss. Ausführliche Informationen zu den Voraussetzungen und zum Bewerbungsprozess sind auf der Website der Claussen-Simon-Stiftung zu finden: [www.claussen-simon-stiftung.de/bmint](http://www.claussen-simon-stiftung.de/bmint)

Die Claussen-Simon-Stiftung schreibt das Förderprogramm B-MINT immer zum Ende eines Kalenderjahres aus. Die Geförderten profitieren neben der finanziellen Unterstützung auch von zahlreichen ideellen Förderangeboten: Die Claussen-Simon-Stiftung bietet Workshops, Seminare, Coachings sowie verschiedene Veranstaltungen, bei denen sich die Geförderten mit den anderen Stipendiatinnen und Stipendiaten austauschen und vernetzen können. Einige dieser Angebote sind speziell auf die fachlichen Interessen und Herausforderungen der B-MINT-Stipendiatinnen ausgerichtet.

Die Förderung bei B-MINT läuft maximal bis zum Ende der Regelstudienzeit. Das Stipendium wird unabhängig von BAföG oder Einkommen der Eltern gewährt. Zusätzlich zur Studienkostenpauschale von 300 Euro monatlich erhalten die Stipendiatinnen ein Budget für Konferenzteilnahmen in Höhe von 400 Euro im Jahr. Als Alumnae können sie weiterhin an ausgewählten Veranstaltungen der Claussen-Simon-Stiftung teilnehmen und bleiben Teil des Stipendiatennetzwerks.

#### Links

[www.claussen-simon-stiftung.de/bmint](http://www.claussen-simon-stiftung.de/bmint)

#### Kontakt

Claussen-Simon-Stiftung  
Sarah-Isabel Conrad  
Große Elbstraße 145f  
22767 Hamburg

Mail: [presse@claussen-simon-stiftung.de](mailto:presse@claussen-simon-stiftung.de)  
Telefon: 040-380 371 50  
[www.claussen-simon-stiftung.de](http://www.claussen-simon-stiftung.de)

#### Die Claussen-Simon-Stiftung

*Die Claussen-Simon-Stiftung fördert begabte junge Menschen auf den verschiedenen Etappen ihrer schulischen, akademischen, professionellen und persönlichen Entwicklung. In den drei Förderbereichen „Bildung & Schule“, „Wissenschaft & Hochschule“ sowie „Kunst & Kultur“ bieten wir vielfältige Stipendienprogramme. Neben einer finanziellen Förderung enthalten diese auch ideelle Fördererlemente in Form von Seminaren, Vortragsveranstaltungen und Netzwerktreffen. Im Mittelpunkt der Stiftungsarbeit steht die individuelle Förderung begabter und begeisterter junger Menschen. Außerdem lädt die Claussen-Simon-Stiftung jedes Jahr Lehrende an Hamburger Schulen und Hochschulen ein, gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern bzw. Studierenden Projektideen zu entwickeln und sich im Rahmen des Claussen-Simon-Wettbewerbs für Schulen bzw. des Claussen-Simon-Wettbewerbs für Hochschulen für eine finanzielle Unterstützung der Umsetzung zu bewerben.*

*Die Claussen-Simon-Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hamburg. Sie nahm im Jahr 1982 ihre Arbeit auf. Ins Leben gerufen wurde sie von Georg W. Claussen, damals Aufsichtsratsvorsitzender und zuvor langjähriger Vorsitzender des Vorstandes der Beiersdorf AG, anlässlich des 100. Jahrestages der Unternehmensgründung. Zur weiteren Ausstattung des Stiftungsvermögens trug 1999 eine testamentarische Verfügung seiner Cousine Ebba Simon bei.*